



Dortmund, 05.09. 2014

Sichere Kommunikation im Gesundheitswesen

Der Austausch von Daten im Gesundheitswesen kann, aufgrund der besonders schützenswerten personenbezogenen Daten und einer fehlenden Vernetzung, zu komplizierten und verzögerten Kommunikationswegen führen. Das ISDSG - Institut für Sicherheit und Datenschutz im Gesundheitswesen schließt daher mit dem Web-Privacy-Dienst IDGARD die Exklusivpartnerschaft für das Gesundheitswesen.

Die gute medizinische Versorgung von Patienten in Deutschland ist auf die überdurchschnittlich gute Aufstellung von Fachärzten, Krankenhäusern und Kliniken sowie Hausärzten zurückzuführen. Neben der Behandlung ist aber auch der Austausch der höchst sensiblen und schützenswerten Patientendaten im Sinne der gesetzlichen Anforderungen, wie beispielsweise dem BDSG – Bundesdatenschutzgesetz und des §203 StGB (Schweigepflicht) zwingend notwendig, um optimal über den aktuellen Behandlungs- und Krankheitsverlauf des Patienten informiert zu sein. Aber auch betriebswirtschaftliche Dokumente oder der Austausch mit Rechtsberatern müssen vertraulich und verbindlich sein. Der Austausch dieser Daten erfolgt heute häufig auf dem Postweg oder aber auch per E-Mail oder Fax. Gerade diese Art der digitalen Kommunikation weist jedoch große Sicherheitslücken auf und gefährdet so die Patientendaten erheblich. „Wir möchten unseren Kunden und Partnern eine Möglichkeit des sicheren Daten- und Dokumentenaustauschs bieten – vor allem muss es aber einfach handhabbar sein, denn die sowieso schon knappe Zeit des Fachpersonals, soll den Patienten zugutekommen und nicht etwa für die zeitaufwendige Einarbeitung in neue, komplexe Systeme genutzt werden.“, erläutert ISDSG Institutsleiter Prof. Dr. Jäschke.

Der Funktionsumfang von IDGARD reicht von einer sicheren Chat- und Mailfunktion, bis hin zu gesicherten Datenräumen, in denen Dokumente aller Art ausgetauscht oder nur zur Ansicht zur Verfügung gestellt werden. Die Sealed Cloud von IDGARD schützt alle vorhandenen Daten vor Zugriffen unbefugter Dritter – egal ob diese von Außen (Hacker) oder von Innen (vom Rechenzentrumsbetreiber) kommen.

Das ISDSG setzt mit IDGARD auf verschlüsselte, sichere und vor allem einfache Kommunikation im Gesundheitswesen und ermöglicht zudem organisationsübergreifenden Datenaustausch mit anderen Leistungserbringern sowie anderen externen Kommunikationspartnern. Als exklusiver Kooperationspartner im Gesundheitswesen bietet das ISDSG seinen Kunden und Partnern die Möglichkeit den Privacy-Dienst unter isdsg.de/institut/idgard unverbindlich zu testen. Gerne steht Ihnen Frau Richard unter richard@isdsg.de bei Fragen zur Verfügung.

ISDSG – Institut für Sicherheit und Datenschutz im Gesundheitswesen
Prof. Dr. Thomas Jäschke
Unternehmenskommunikation
Nina Richard
Westfalendamm 251
44141 Dortmund

Fon +49 231 4499599-91
Fax +49 231 4499599-99
Mail kontakt@isdsg.de
Web <https://www.isdsg.de>